

Athletes on Air – Felix Köchl – Fußball

„Die Gemeinschaft im Team zeichnet den Fußball aus“

Felix Köchl // SportBORG 9s // Fußball

„Die Mentalität und der Leistungswille von Cristiano Ronaldo und das Talent von Lionel Messi“ sind die Gründe, nach denen Felix Köchl – Maturant am SportBORG und Profi beim FC Wacker Innsbruck, seine Vorbilder ausgesucht hat. Der heutige Abwehrspieler hat auf dem Platz schon fast alle Positionen gespielt. Waren es in seiner Jugend beim SV Mieders Aufgaben im Sturm und Mittelfeld, bei der Akademie Tirol dann auch einmal die 10er Position, kann der Stubaijer heute in der Abwehr sowohl auf der rechten, wie linken Seite glänzen. „Mein starker Fuß ist rechts. Ich kann zwar mit links auch einen geraden Pass spielen, aber beidfüßig würde ich es nicht nennen“, zeigt sich Felix bescheiden.

Aktuell beschäftigt sich der fast 19-Jährige mit seiner Matura am SportBORG Tirol in Innsbruck. „Ich habe gute Noten, lernen muss ich trotzdem – vor allem für Mathe! Am Ende sollte es sich mit der Matura aber ausgehen!“ gibt sich der Wackerprofi optimistisch. Im Gespräch erzählt er uns auch, dass er trotz vieler Fehlstunden eine gute und faire Schulzeit genießen konnte. „Man kann sich am SportBORG viel mehr auf den Sport konzentrieren und trotzdem seinen Abschluss machen. Die Lehrer haben Verständnis für den Sport und Freistellungen für Einsätze mit dem Nationalteam oder die Heimmannschaft sind in der Regel auch kein Problem.“

Nationalteam ist auch ein gutes Stichwort in der bisherigen Karriere von Felix Köchl. 2017 war sein erster Einsatz für Österreich, ein Jahr später dann in der U18-Auswahl auch sein 1. Tor gegen Norwegen. Bisher traf Felix 4mal für Österreich das gegnerische Tor. Aktuell ist der SportBORG-Schüler im Kader der U19 Auswahl. „Leider wurde die U19 – EM Corona bedingt abgesagt. Daher habe ich aktuell keine Nationalteameinsätze.“

Aber wie waren die Anfänge von Felix im Fußball und wie schafft man es als Nachwuchsspieler bis in die Auswahl für Österreich? Los ging es beim Zwergl-Fußball beim SV Mieders, sein erster Trainer war der eigene Papa und die gesamte Familie Köchl war begeistert beim Fußball dabei. Auch seine große Schwester spielte Fußball. „Mein Papa spielt heute noch bei den Altherren in Mieders!“ Auf die Frage, was er jungen Spielern gern auf den Weg geben

würde meinte Felix: „Hab Spaß an dem was du machst und konzentrier dich auf die Sachen die dir wichtig sind!“
Abschließend wollten wir von Felix noch wissen, ob an Fußballer-Klischees wie schnelle Autos und ausgefallenen Frisuren etwas dran ist. „Ich glaube das kann man nicht verallgemeinern. O-Beine habe ich auf alle Fälle keine!“
kontert Felix gekonnt.
Wenn du eine Werbetafel beschriften könntest, was würden wir dann lesen können? „Österreich wird Weltmeister“ lacht der FC Wacker Profi auf unsere allerletzte Frage.
Lieber Felix, wir danken dir für deine Zeit! Wünschen alles Gute für die anstehende Matura und werden deinen weiteren Weg im Profifußball verfolgen. #improvetalents

KURZ & KNACKIG:

Name: Felix Köchl

Jahrgang: 2002

Sportart: Fußball

Team: FC Wacker Innsbruck, U19 - Nationalteam

Hobbys: Skifahren, Tennis, Volleyball – mit Freunden Sport treiben

Stärken: Siegeswille, Mentalität, Einstellung

https://www.instagram.com/f.koechl_2/

<https://fc-wacker-innsbruck.at>